

**Alten Schmuck loswerden ?...
...es lohnt sich !** **Sofortige Barauszahlung**

Wir kaufen:

- Goldschmuck •
- Zahngold •
- Gold- und Silbermünzen •
- Silberbestecke •
- Silberschmuck •

Juwelier & Trauringstudio
Rubin

Prof.-Bier-Str. 1a
34497 Korbach
☎ 05631 9862440

HEIMAT NACHRICHTEN FRANKENBERG

Juwelier LEXA
Uhren & Meister-Goldschmiede

IHR JUWELIER VOR ORT!

Neustädter Straße 1 · 35066 Frankenberg/Eder
Telefon: 06451/22966
info@juwelier-lexa.de · www.juwelier-lexa.de

Große Auswahl an Schmuck und Uhren
Trauring Studio
Goldschmiede (Anfertigungen und Reparaturen)
Altgold-Ankauf

Seit 2021 · Nr. 19

10. Mai 2025

Viel Lob für neues Museum Philipp-Soldan-Gesellschaft Frankenberg zog Bilanz für 2024

Frankenberg – In den wenigen Wochen seit seiner Wiedereröffnung im vergangenen November haben 2024 mehr als 800 Menschen das renovierte und neu ausgestattete Museum im Kloster Frankenberg besucht, 27 Gruppen trafen sich dort zu Führungen. „Viele haben unser Museum für sich entdeckt, und es gab sehr viel Lob für die neue Konzeption mit ihren in Zeitfenstern gezeigten „Stadteinsichten und Kreiseinblicken“, berichtete Dr. Birgit Kümmel in der Jahreshauptversammlung der Philipp-Soldan-Gesellschaft Frankenberg, dem ehemaligen Verein Kreis-Heimatmuseum.

Mit Bildern und Daten hielt sie in der Mauritiuskapelle Rückblick auf die mehr als zweijährige Umbauzeit des Museums und dankte dabei noch einmal allen Handwerkern und Firmen, die die Arbeit des Museumsteams mit den Historikern Kirsten Hauer und Friedhelm Krause sehr konstruktiv unterstützt hätten.

Die Museumsleiterin erläuterte, dass beispielsweise die niedrige Deckenhöhe im ehe-



Der gotische Sakristeischrank ist eine wertvolle Leihgabe, die das Museum im Kloster von der Kirchengemeinde Frankenberg zeigt. Dr. Birgit Kümmel (Mitte) erläuterte ihn dem wiedergewählten Vorstand der Philipp-Soldan-Gesellschaft mit (von links) Ruth Piro-Klein, Dr. Horst Hecker, Simon Ulrich, Annette Schmieding-Foerster und Ulrike Ortwein. Es fehlt Marita Ellermann-Ochse.

FOTO: KARL-HERMANN VÖLKER

maligen Kloster-Refektorium für die Museumsmacher eine besondere Herausforderung bedeutet habe. „Wir haben dies mit ausgewählten Beleuchtungseffekten, gleichmäßigem Licht von oben aus eingesetzten Lichtdecken und mit zahlreichen Leuchttafeln gelöst.“

Als besonders gelungene Lichträume nannte sie die Präsentation der Philipp-Soldan-Balkenköpfe ohne Schatten und der Tyle-Figuren auf dem Grundriss der Marienkapelle. Zum Thema Beschriftung: Damit sich niemand bücken müsse, habe man Wert auf „gut lesbare, große Texte in Augenhöhe“ gelegt, sagte Dr. Kümmel.

Viele mehrfach vorhandene Exponate seien an die Leihgeber oder örtliche Dorf-museen zurückgegeben worden. So schilderte die Leiterin des Museums, wie die Kirchturm-muhr von Obernburg abgeholt wurde und das Derck-Glöckchen in den Glockengießer-Ort Münchhausen „heimkehrte“. Besonders dankbar sei das Museum im Kloster der evangelischen Kirchengemeinde Frankenberg als größtem Leihgeber für etwa 60 Exponate, die im Lauf der Jahre, unterstützt von Pfarrer i. R. Heiner Wittekindt als ehemaligem Museumsleiter, zusammengetragen worden seien, so Dr. Kümmel. Sie sei

derzeit dabei, diese Leihverträge neu zu fassen.

Rund 450.000 Euro hat die grundlegende Renovierung des Museums im Kloster Frankenberg gekostet. Die Philipp-Soldan-Gesellschaft hat sich an dem Projekt nicht nur mit sehr viel Fachkunde und ehrenamtlichem Zeitaufwand beteiligt, sondern in den Jahren 2022 bis 2024 rund 40.000 Euro beigetragen.

Allein im Berichtsjahr 2024, wie Schatzmeisterin Ruth Piro-Klein in ihrem Kassenbericht darlegte, brachte der Verein mit Hilfe von Mitgliedsbeiträgen und Spenden der Frankenberg Service-Klubs und Fir-

men 18.397 Euro auf. Nach dem Bericht der Kassenprüfer Simon Ulrich und Annette Schmieding-Foerster wurde dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt.

Mit großer Einmütigkeit wurden auch sämtliche Vorstandsmitglieder der Philipp-Soldan-Gesellschaft wiedergewählt: Dr. Birgit Kümmel (1. Vorsitzende), Ulrike Ortwein (2. Vorsitzende), Ruth Piro-Klein (Schatzmeisterin), Marita Ellermann-Ochse (Schriftführerin) und Dr. Horst Hecker (Beirat). Als Kassenprüfer wurden Simon Ulrich und Annette Schmieding-Foerster bestätigt.

zve

Wanderung zu den Orchideen im Burgwald

Burgwald – Obwohl im Burgwald durch den kalkarmen Boden nur wenige Orchideenarten vorkommen, blühen sie an einigen Stellen in großer Anzahl. Die Aktionsgemeinschaft Rettet den Burgwald hat Jürgen Griego eingeladen, Interessier-

ten einen Einblick in die heimische Orchideenwelt zu geben.

Gemeinsam mit Lothar Feisel wird er Orchideen und weitere Besonderheiten in deren natürlichen Standorten im Burgwald zeigen. Neben Breitblättrigem Knabenkraut fin-

den sich auch die sehr seltene Sumpfpflanze Schlangenzwurz (Calla palustris). Sie gehört zu den Aronstabgewächsen und ist in Hessen sogar vom Aussterben bedroht.

Die Wanderung durch diesen einmaligen Naturraum fin-

det am Sonntag, 18. Mai ab 10 Uhr statt und dauert etwa 2,5 Stunden. Sie ist kostenfrei, der Verein freut sich über Spenden. Anmeldung per Mail an ag-burgwald@web.de, der Treffpunkt wird nach der Anmeldung bekannt gegeben. nh/mab

www.sport-wilke.de Willingen

20 JAHRE JUBILÄUMSVERKAUF

30% auf ALLES
*nicht auf bereits reduzierte Ware

WIR FEIERN VOM 15.05.-18.05.2025

SPORT WILKE

Brloner Straße 24 | 34508 Willingen

Immobilien Werz

www.immowerz.de
Ihr Immobilienmakler

S. Weiß 5,0 ★★★★★

Würde Herrn Werz jederzeit wieder einen Auftrag erteilen. Hat alles super geklappt und vor allem sehr zügig. Herrn Werz hat seine Aufgabe zu meiner vollen Zufriedenheit gelöst.

☎ 06461 8068855

FISCHZUCHT AUETAL

Forellen und Lachsforellen

aus der Region
täglich
frisch & handfiletiert
Räucherei
Forellenzucht
Ladenverkauf

www.fischzucht-auetal.de
Bromskirchen
Mo.-Fr. 8.30-13.00 Uhr
Telefon 02984 1841

MG4 ELECTRIC ab **159€*** mtl. mit Tageszulassung ohne Anzahlung leasen

SONDERAKTION

Gültig vom 05.05.2025 bis zum 31.05.2025

PROBEFAHRT BUCHEN

Autohaus Beil

MG4 Electric Standard (Batteriekapazität 49 kWh), Elektromotor 125 kW (170 PS) – Energieverbrauch kombiniert: 16,8 kWh/100 km; CO2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO-Klasse: A.

Die Angaben sind nach Vorgaben und Messmethoden der Pkw-EnVKV erstellt. Der tatsächliche Energieverbrauch und der CO2-Ausstoß eines Pkw sind nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffes/der zugeführten Energie durch den Pkw, sondern auch vom Fahrstil und anderen nichttechnischen Faktoren abhängig.

* Ein unverbindliches Privat-Leasingangebot (Kilometerleasing) der Arval Deutschland GmbH, Bajuwarenring 5, 82041 Oberhaching, für das Fahrzeug MG4 Electric 49 kWh Standard, Anschaffungspreis 34.990,00 €**, zzgl. 999,00 € (separate Berechnung) Transportkosten, 0 € Sonderzahlung, 159,00 € mtl. Leasingrate, 48 Leasingraten, 5.000 km Laufleistung pro Jahr, 7.632,00 € Gesamtbetrag aller Raten Gamp; Sonderzahlungen zzgl. 999,00 € (separate Berechnung) Transportkosten. Bonität vorausgesetzt. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt. und bei Überführung** zu einem MG-Agenturvertriebspartner zzgl. Transportkosten i. H. v. 999,00 € inkl. MwSt. Das Leasingangebot gilt nur für Privatkunden. Angebot gilt im Zeitraum vom 05.05.2025 bis 31.05.2025 und nur solange der Vorrat reicht. Weitere Informationen zum Fahrzeug und zu Kauf, Leasing und Finanzierung erhalten Sie bei uns.

** Verkaufspreis der SAIC Motor Deutschland GmbH, Marcel-Breuer-Str. 2-12, 80807 München für den MG4 Electric Standard (Batteriekapazität 49 kWh), Elektromotor 125 kW (170 PS) inkl. MwSt., bei vertraglich vorgesehener Abholung des Fahrzeugs bei Car Service Erkens GmbH, Im Müldersfeld 34, 47669 Wachtendonk. Eine Überführung des Fahrzeugs zu einem MG-Vertriebspartner Ihrer Wahl in der Bundesrepublik Deutschland ist gegen Mehrkosten inkl. MwSt. auf Anfrage möglich.

Autohaus Beil GmbH Siegener Straße 24 35066 Frankenberg/Eder 06451 72540 mg@autohaus-beil.de https://www.autohaus-beil.de

Tournee-Start in Ernsthausen

Jugendfeuerwehr-Wettbewerb geht in die nächste Runde

Burgwald – Der Jugendfeuerwehr-Wettbewerb um den Region-Burgwald-Cup geht in die nächste Runde. Der erste von vier Wettbewerben startet am Sonntag, 11. Mai, in Ernsthausen. Der Wettbewerb ist angelehnt an die Vier-Schanzen-Tournee der Skispringer und laut Veranstalter die größte Tournee der Jugendfeuerwehren in Deutschland. Schirmherr ist Landrat Jürgen van der Horst.

Die Jugendfeuerwehren aus Birkenbringhausen, Burgwald, Ernsthausen und Roda hatten vor 18 Jahren die Idee, etwas Besonderes aus ihren traditionsreichen Pokalwettbewerben zu machen. So findet beispielsweise der Wettbewerb in Roda am Pfingstmontag bereits zum 42. Mal statt und ist damit der älteste und größte Pokalwettbewerb in Deutschland. In Ernsthausen ist es der 35. Wettbewerb, in Birkenbringhausen der 30. und in Burgwald findet er zum 17. Mal statt.

Bisher nahmen an den vier Wettbewerben über 100 Mannschaften teil. Auch für dieses Jahr hoffen die Veranstalter wieder, viele neue Mannschaften dort begrüßen zu dürfen. Schließlich bietet die Tournee eine Vorbereitung für Wettbewerbe. Für die Mannschaften heißt es, in vier Wochen vier Wettbewerbe zu absolvieren. Es sind dabei Teamgeist und Kampfgeist erforderlich.

Wie immer werden alle vier Wettbewerbe zuerst einmal alleine gewertet, das heißt, es gibt auf jedem Wettbewerb eine eigene Wertung mit Siegerehrung und Preisen. Aber das Ergebnis geht, wie bei der Vier-



Werben für den Wettbewerb: Die Jugendwarte der Veranstalter (von links) Michael Noll (Roda), Tim Hartmann (Birkenbringhausen), Jonathan Naumann (Burgwald) und Alessio Rausch (Ernsthausen).
FOTO: PETER WERNER

Schanzen-Tournee, in eine Gesamtwertung über. Wer an allen vier Wettbewerben teilnimmt, kann den fast 75 Zentimeter hohen Region-Burgwald-Cup gewinnen. Dazu kommt ein stattlicher Geldpreis.

Aber auch die auf folgenden Plätzen platzierten Gruppen

gehen nicht leer aus: Namhafte Sponsoren aus der Region Burgwald und Nordhessen haben den Veranstaltern zahlreiche Geld- und Sachpreise zugesagt. Im vergangenen Jahr wurden mehr als 2000 Euro Preisgelder an die Gruppen verteilt, die an allen vier Wettbewerben

teilgenommen hatten. Gestartet wird nach den Regeln des Bundeswettbewerbes des Deutschen Jugendfeuerwehr. Anmeldungen bei den jeweiligen Jugendwarten sind noch möglich. Gruppen können auch nur an einzelnen Wettbewerben teilnehmen.

Termine

1. Station: 11. Mai in Ernsthausen (35. Pokalwettbewerb).
2. Station: 25. Mai in Burgwald (17. Pokalwettbewerb).
3. Station: 1. Juni in Birkenbringhausen (30. Pokalwettbewerb).
4. Station: 9. Juni in Roda (42. Pokalwettbewerb).

pw

Musikschule Frankenberg: SPD sichert Unterstützung zu

Finanzen stellen aktuell Herausforderungen dar

Frankenberg – Die SPD Frankenberg hat die Vorstandsvorsitzende Birgit Gabriel eingeladen, um sich über die Musikschule Frankenberg und die aktuellen Herausforderungen auszutauschen. Hintergrund sei das Herrenberg-Urteil, das zur Folge hat, dass Lehrkräfte, die regelmäßig unterrichten, fest angestellt werden müssen (wir berichteten). Für die Musikschule Frankenberg bedeutet dies, dass 40 Mitarbeiter in

festen Arbeitsverhältnissen übernommen wurden – ein Kraftakt für die Verwaltung und ein Kostenfaktor.

Das Urteil sei arbeitsrechtlich absolut nachvollziehbar und verbessere die soziale Absicherung der Lehrkräfte deutlich, gleichzeitig sei es aber eine Belastung für die ohnehin eng kalkulierten Haushaltspläne der Musikschule; nicht zuletzt aufgrund der fehlenden Zuschüsse aus den Landge-

meinden. Umso wichtiger sei nun breite Unterstützung.

Die Musikschule unterrichte im Landkreis 2700 Schüler, davon über 600 in Frankenberg und Umgebung. Auch die großen Konzerte der Schulen seien nur durch die Kooperation der Schulen mit der Musikschule möglich, heißt es in der Mitteilung der SPD.

Die SPD bekenne sich klar zur Zukunft der Musikschule und unterstütze, dass sie Be-

standteil des entstehenden Kulturbahnhofs in Frankenberg werden soll. Dort könne Musikschulunterricht zentralisiert werden und müsse nicht weiterhin an 22 Standorten in Frankenberg und Umgebung koordiniert werden. „Im Gegensatz zu anderen politischen Kräften setzt sich die SPD dafür ein, dass die Musikschule dort mietfrei untergebracht wird“, schreibt die SPD und weist darauf hin: „Sollten Mieten fällig

werden, ist der Kulturbahnhof nicht mehr förderfähig und die Stadt müsse das Projekt alleine stemmen.“

Weitere Erhöhung nicht tragbar

Eine weitere Erhöhung der Elternbeiträge, die ohnehin den größten Beitrag leisten, sei nicht tragbar – insbesondere nicht in Zeiten, in denen Familien ohnehin stark belastet seien, so die SPD. Der Zuschuss

von Kreis und Kommunen müsse bei 30 Prozent liegen, um den vollen Zuschuss vom Land erhalten zu können. Derzeit tragen Kreis und Kommunen lediglich 17 Prozent, die Musikschule erhalte daher nicht die volle Förderung vom Land. Daher seien neben den Mittelzentren auch die Landgemeinden, die von der Musikschule profitieren, dazu aufgerufen, sich finanziell zu beteiligen.

nh/jpa

die-Zusteller

Auf meiner
Route bin
ich **CHEF**

www.die-zusteller.de

Samstags noch nichts vor?
Jetzt als **Zusteller (m/w/d)** deiner Wochenzeitung vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

| | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Battenberg Dodenau • Frankenau Allendorf (Mindestalter 13 Jahre) | <ul style="list-style-type: none"> • Gemünden Schiffelbach • Hatzfeld Stadt |
|---|---|

Heimat Nachrichten-Vertrieb:
☎ 0561 203-1175 📞 WhatsApp 0151 61666277

Böhmische Blasmusik und Bigband-Sound

Feiern Sie mit uns: 75 Jahre Posaunenchor Bracht

Bracht – Der Posaunenchor 1950 Bracht, der unter der Leitung von Karsten Dittmar steht, feiert sein 75-jähriges Be-

stehen mit einem besonderen Konzert am 24. Mai unter dem Titel „Böhmische Blasmusik trifft Bigband Sound“.

Dynamische und moderne Rhythmen

Im zweieinhalbstündigen Programm steht neben der traditionellen böhmischen Blasmusik der kraftvolle Sound einer Bigband, die mit ihren dynamischen Rhythmen und modernen Arrangements für beste Stimmung sorgen wird. Die Gäste sind eingeladen, mit dem Posaunenchor einen Abend voller Musik, Freude und Gemeinschaft zu erleben.

Der Posaunenchor wurde im Jahr 1950 von neun jungen Männern aus Bracht gegründet

und spielte unter der Leitung von Karl Aillaud zunächst vor allen bei Gottesdiensten und Ständen. Heinz Müller wurde 1986 der musikalische Leiter. Mit ihm öffnete sich der Posaunenchor auch für weltliche Musik.

Seit 1997 führt Karsten Dittmar den Taktstock und entwickelte den Posaunenchor zu dem heutigen Orchester mit etwa 45 Bläserinnen und Bläsern.

Das Konzert findet am Samstag, 24. Mai, um 19 Uhr in der Mehrzweckhalle in Bracht statt. Einlass ist ab 18 Uhr. Der Vorverkauf läuft bereits. Karten können per E-Mail unter der Adresse info@posaunenchor-bracht.de erworben werden.

nh/off

Verschiedenes

Feuerlöscher liefert, prüft, füllt
Schäfer-Feuerschutz
Friedhelm Schäfer
Sandweg 5, 35119 Rosenthal
Mobil 0171 3348574
schaefer-feuerschutz@web.de
Fachbetrieb für Wartung und Instandsetzung von Feuerlöschern aller Fabrikate.
Neue Feuerlöscher mit Aufladetechnik (CO₂-Patrone) – Made in Germany
Wir liefern Ihnen frei Haus
z. B. einen mit 6 kg ABC-Pulver
15 LE für **99,00 €**

**HEIMAT
NACHRICHTEN**
FRANKENBERG

nh-wochenzeitungen.de
IMPRESSUM

Herausgeber:
NHW Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168,
34121 Kassel

**Verantwortlich für den Inhalt nach § 55
Abs. 2 RStV:** Frank Schmid

Leitung Geschäftskunden:
Miriam Donnert (V.i.S.d.P.)

Anzeigenverkauf:
Tel.: 0 64 51/72 33 13
E-Mail: anzeigen@nh-wochenzeitungen.de

Layout und Gestaltung:
DIGITALE KREATIV AGENTUR
Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co.
KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1,
34123 Kassel

Zustellung: VTS Süd GmbH
Geschäftsadresse: Brückenstraße 6,
34212 Melsungen
Postanschrift: Frankfurter Straße 168,
34121 Kassel, Tel.: 05 61/203-23 23
E-Mail: vertriebsleitung@hna.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 4 vom 1.1.2025

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an vertriebsleitung@hna.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

Probleme bei der Ausbildung

Dachdecker-Innung: Dimitri Demmer-Koutroulis bleibt Obermeister

Waldeck-Frankenberg – Die sehr gut besuchte Jahreshauptversammlung der Dachdecker-Innung Waldeck-Frankenberg fand im Flair-Hotel Werbetal statt. Obermeister Dimitri Demmer-Koutroulis begrüßte in der Runde unter anderem die Ehrenmeister Hermann Erd und Willi Schwerin, die Vertreter der Beruflichen Schulen sowie Guido Laube als Vertreter der Kreishandwerkerschaft.

In seinem Rückblick berichtete der Obermeister von zahlreichen Terminen im vergangenen Jahr, unter anderem seiner Tätigkeit im Fachausschuss Recycling und Entsorgung beim Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks. Ferner stellte er erfreut fest, dass bereits zwei Seminare zum Thema Arbeitssicherheit erfolgreich durch Claudia Sprenger von der Kreishandwerkerschaft durchgeführt wurden.

Aktuelle Lehrlingszahlen

Ein zentrales Thema war erneut die Ausbildung. Christoph Eisel berichtete über die aktuellen Lehrlingszahlen sowie die Schwierigkeiten bei den Zwischen- und Gesellenprüfungen. Die Motivation der Auszubildenden – vor allem im dritten Lehrjahr – sei eine zunehmende Herausforderung. Die größten Stör- beziehungsweise Ablenkungsfaktoren seien Handy und Kopfhörer. Die Versammlung diskutierte über die Möglichkeit von Stützunterricht, eventuell auch im Rahmen von zusätzlichen Stunden in Zusammenarbeit mit den Beruflichen Schulen.

Die Berufsschule informierte über wichtige Entwicklungen beim Schulstandort: In der Grundstufe kann künftig eine gemeinsame Beschulung mit den Bauberufen erfolgen, in der Fachstufe 1 muss die Richtzahl von neun Dachdecker-Auszubildenden erreicht wer-

den, um Sanktionen zu vermeiden. In der Fachstufe 2 entfällt diese Vorgabe künftig. Sogenannte Rückfallstandorte wie Korbach könnten künftig für ländliche Regionen an Bedeutung gewinnen – hier laufen bereits Gespräche zwischen verschiedenen Landkreisen und dem Schulamt.

Kontinuität und Vertrauen

Mit der einstimmigen Wiederwahl von Dimitri Demmer-Koutroulis zum Obermeister setzte die Innung ein deutliches Zeichen für Kontinuität und Vertrauen. In seinem Statement betonte der Obermeister: „Die Ausbildung junger Menschen ist das Rückgrat unseres Handwerks. Wir müssen ihnen nicht nur handwerkliches Können vermitteln, sondern auch zeigen, dass unser Beruf mit der Zeit geht – digital, verantwortungsvoll und zukunftsfähig.“

Offenheit für neue Technologien

Guido Laube, stellvertretender Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Waldeck-Frankenberg, lobte das Engagement der Innung. „Die Verbindung aus Ausbildungsqualität und Offenheit für neue Technologien ist der Schlüssel, um das Handwerk auch für kommende Generationen attraktiv zu machen“, betonte er.

Im Anschluss an die Vorstandswahlen, bei denen alle weiteren Mitglieder in ihren Ämtern bestätigt wurden, konnte Obermeister Demmer-Koutroulis zwei besondere Ehrungen aussprechen: Jörg Bitterlich erhielt eine Urkunde zum 25-jährigen Meisterjubiläum. Hans-Otto Gitt wurde bereits in der Vergangenheit für seine 25-jährige Tätigkeit im Bereich der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung ausgezeichnet. Der Abend klang in geselliger Runde bei einem gemeinsamen Essen. red



Die Urkunde zum 25-jährigen Meisterjubiläum erhielt Jubilar Jörg Bitterlich (links) von Obermeister Dimitri Demmer-Koutroulis bei der Jahreshauptversammlung. FOTO: PR

Prolog-Tour im Vorfeld des Stadtradelns

Frankenberg – Bevor es ab 1. Juni in Frankenberg und im gesamten Landkreis wieder mit dem Stadtradeln losgeht (HNA berichtete), lädt die Stadt schon zu einer besonderen Prolog-Tour im Vorfeld ein.

Am Sonntag, 18. Mai, können sich Interessierte im Rahmen einer geführten Fahrradtour auf die Spuren des Kupferbergbaus in Geismar begeben. Die Stadt Frankenberg bietet die Tour an.

Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr am Landgut Walkemühle, Treffpunkt ist die Brücke am Fahrradweg.

Die Tour führt dann auf einer Strecke von rund 15 Kilometern durch eine Kulturlandschaft, die zwischen dem 16. und dem 18. Jahrhundert durch den Kupferbergbau geprägt wurde.

Bewegung und Storytelling

Die Teilnehmer erwartet eine Kombination aus Bewegung an der frischen Luft und lebendigem Storytelling: An mehreren Haltepunkten entlang der Strecke erfahren sie etwas über die Geschichte des Geismarer Kupferbergbaus, von den ersten Stollen über den gefährlichen Alltag der Bergleute bis hin zum Transport und der Verhüttung des wertvollen Erzes. Der historische Rahmen wird durch anschauliche Erzählungen erlebbar gemacht.

Die Tour richtet sich an alle Altersgruppen mit Grundkonfition und ist auch für Familien geeignet. Eine verkehrssichere Ausrüstung sowie wetterangepasste Kleidung werden empfohlen.

Die Teilnahme an der Tour ist kostenfrei, eine Anmeldung ist jedoch erforderlich. Interessierte werden gebeten, sich bis spätestens 15. Mai bei Jörg Näther per E-Mail unter naether.joerg@frankenberg.de anzumelden.

Bei starkem Regen findet die Veranstaltung nicht statt, ein Ersatztermin wird dann rechtzeitig bekannt gegeben. nh/fff



Benjamin Neuschäfer gewinnt Hauptpreis

Frankenberg – Bei einer Osteraktion im Ederberglandbad Frankenberg mussten Kinder versteckte Eier suchen. Unter allen Teilnehmern mit der richtigen Antwort wurden Geldwertkarten des Ederberglandbades verlost. Den ersten Platz, ausgezeichnet mit einer 60 Euro-Geldwertkarte, belegte Benjamin Neu-

schäfer. Zweiter wurde Niklas Bruns, der eine 30 Euro-Geldwertkarte erhielt. Über Platz drei und eine 15 Euro-Geldwertkarte freute sich Henri Apitz.

Matthias Garthe, Mitarbeiter des Schwimmbads, überreichte die Preise an die stolzen Gewinner. nh/sub

GUTSCHEIN

1 GRATIS Emaille-Tasse vom WildtierPark - pro Familie -

Anzeige ausschneiden und am 18.05.25 an der Kasse vorzeigen.

Nur gültig am Veranstaltungstag. Keine Barauszahlung möglich.

Familienfest WildtierPark Edersee

Sonntag, 18. Mai 2025 | 10 – 18 Uhr

Feiern Sie mit uns den Internationalen Familientag!

WildtierPark Edersee | Am Bericher Holz 1 | Edertal-Hemfurth

Im WildtierPark ist nur Barzahlung möglich.

Mehr Infos unter

Nationalpark Kellerwald-Edersee

Karrierenetzwerk feiert Zehnjähriges

Ein Kneipengespräch bringt 100 Unternehmen und junge Talente zusammen

Korbach – Was mit einer Idee von vier Studenten bei einem Kneipenabend im Korbacher „Kings“ begann, hat sich zu einem etablierten Karrierenetzwerk für die gesamte Region entwickelt: „Network Waldeck-Frankenberg“ feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Bestehen.

Bei einem Glas Bier saßen damals Martin Juhasz aus Ober-Ense, Fabian Schmal aus Korbach, Jonatan Freund aus Nieder-Ense, und Tim Oberlies aus Korbach zusammen. „Wir hatten in Korbach Abitur gemacht, später studiert und uns dann die Frage gestellt: Können wir mit unserer Ausbildung zurück in den Landkreis kommen?“, erinnert sich Tim Oberlies. Doch es habe damals keine Plattform gegeben, die entsprechende Jobangebote in Waldeck-Frankenberg modern zusammenfasste.

Etwa eineinhalb Jahre später ging am 1. Januar 2015 „Network Waldeck-Frankenberg“ online. Heute vernetzt das dahinter stehende Team mit sieben Vollzeitkräften mehr als 100 Partnerunternehmen aus der Region – vom Handwerker über den Mittelständler bis zum Konzern.

Die Gründer Tim Oberlies, Jonatan Freund, Martin Juhasz und Fabian Schmal starteten mit einer klaren Vision: Karrierewege im Landkreis aufzeigen und Unternehmen aus Waldeck-Frankenberg mit Talenten vernetzen. „Die Unterneh-



Feiern Zehnjähriges: Das Team des regionalen Karrierenetzwerks „Network Waldeck-Frankenberg“ vernetzt mittlerweile mehr als 100 Unternehmen aus dem Landkreis.

FOTO: NETWORK WALDECK-FRANKENBERG/PR

men waren schnell von unserer Idee begeistert“, sagt Oberlies.

Die Plattform etablierte nicht nur eine moderne Jobbörse, sondern erzählt Rückkeh-

rer-Geschichten, ist in sozialen Netzwerken aktiv und veranstaltet Events für Unternehmer

und Bewerber. Zu den Formaten gehören die „Kamingespräche“, bei denen Teilnehmer

beispielsweise über Personalentwicklung diskutieren, der jährliche Welcome-Home-Weihnachtsmarkt in Korbach sowie das Sommerfest. Talent-Workshops in Unternehmen und die lange Karrierenacht „Nightwork“, bei der sich Bewerber in den Betrieben informieren können, runden das Angebot ab.

„Network Waldeck-Frankenberg“ hat außerdem eine Art Job-Tinder entwickelt: Ähnlich wie bei Online-Dating-Portalen liefert das Karrierenetzwerk Initiativbewerbern ein Matching: „Folgende fünf Unternehmen könnten für dich passen“, heißt es dann. „Network Waldeck-Frankenberg“ kümmert sich anschließend um die Vernetzung von Bewerbern und Arbeitgebern.

Oberlies Bilanz nach zehn Jahren ist positiv, obgleich er zugeben muss, dass es schwer zu sagen sei, wie viele Talente in den vergangenen Jahren tatsächlich in den Landkreis zurückgeholt worden seien.

„Wir sehen aber, dass unsere Formate und Angebote angenommen werden und wir bekommen ein positives Feedback von unseren Partnern“, sagt er.

Am 5. Juni will Network Waldeck-Frankenberg seinen zehnten Geburtstag im Bürgerhaus Korbach feiern. Mit dabei sein werden Partnerunternehmen und Wegbegleiter.

LUTZ BENSELER

Chorleiter-Einstiegsseminar abgeschlossen

Drittes Treffen des Sängerkreises Edertal: Auch der Spaß kam nicht zu kurz

Altenlotheim – Mit dem dritten Treffen ging das Chorleiter-Einstiegsseminar des Sängerkreises Edertal auf die Zielgerade. Unter der Leitung von Kreischorleiter Horst-Werner Bremmer standen diesmal die Vertiefung der Dirigiertechnik und der sicheren Tonangabe im Mittelpunkt.

Die Teilnehmenden übten intensiv die Analyse von Tonarten – besonders dann, wenn eine Partitur viele b-Vorzeichen zeigte. Das Angeben von Mollakkorden forderte besondere Konzentration und ein gutes Gehör. „Gerade Mollakkorde sind knifflig, aber mit der Übung kommt die Sicherheit“,

ermutigte Bremmer und gab den Hinweis, dass man gezielt den zweiten Tenor als Orientierungspunkt zur Tonangabe beim Männerchor einsetzen könne.

Besondere Aufmerksamkeit galt dem Dirigieren verschiedener Taktarten. So stellte das flüssige Anleiten eines 6/8-Takts eine kleine Herausforderung dar. Bremmer gab dazu hilfreiche Tipps, wie der musikalische Puls klar geführt werden kann.

Auch diesmal kam der Spaß nicht zu kurz: Besonders bei den Übungen zum Anzeigen des Schlussakkords oder Halten bei einem Kanon wurde

viel gelacht.

Am Ende des Seminars herrschte Aufbruchsstimmung. Die Dirigierschülerinnen und -schüler hatten nicht nur viel gelernt, sondern auch an Selbstvertrauen gewonnen. Besonders freuen sie sich darauf, das Erlernte bald in ihren Chören praktisch anzuwenden.

Mit viel Begeisterung und Lust auf weitere musikalische Herausforderungen verabschiedete sich die Gruppe. Der Sängerkreis Edertal plant bereits die nächsten Fortbildungen, um angehende Chorleiter weiterhin zu unterstützen und zu fördern.

red



Dirigieren: Die Teilnehmer des Chorleiter-Einsteigerseminars lernen, wie man richtig dirigiert.

FOTO: SUSANNE KUBAT

Fahrradklima-Test: Frankenberg vorne dabei

Umfrage von ADFC und Bundesverkehrsministerium

Frankenberg – Welche deutschen Städte sind besonders fahrradfreundlich? Wie sicher fühlen sich Radfahrende auf deutschen Straßen? Und wo gibt es noch Verbesserungsbedarf, um den Radverkehr weiter zu stärken? Antworten auf diese Fragen liefert erneut der ADFC-Fahrradklima-Test, der mit Unterstützung des Bundes-

ministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) durchgeführt wurde. Noch sind die aktuellen Ergebnisse der Umfrage aus dem Jahr 2024 nicht veröffentlicht. Eines stehe aber schon jetzt fest, teilt die Frankenger Stadtverwaltung mit: Die Stadt Frankenberg hat bei der weltweit größten Radfahrklimabefragung in einer Kategorie einen der vorderen Plätze belegt. Welchen genau und in welcher Kategorie ist noch nicht klar – das wird erst Mitte Juni bei der offiziellen Vorstellung der Ergebnisse im Bundesverkehrsministerium in Berlin bekanntgegeben.

Dabei geht es um die Kategorien „Aufholer“, bei der die Kommunen mit den größten Verbesserungen gegenüber der



Die neuen Radverkehrsbrücken – hier die Brücke über den Walkegraben – sind ein sichtbares Zeichen für die Anstrengungen, die Frankenberg seit einigen Jahren in Sachen Fahrradinfrastruktur unternimmt.

FOTO: FLORIAN HELD/NH

letzten Befragung vor zwei Jahren hervorgehoben werden, und die Kategorie „Spitzenreiter“ für die Städte mit den real besten Bewertungen.

„Egal wie die Platzierung am Ende aussieht – allein die Tatsache, dass wir in diesem Ranking einen der vorderen Plätze erreicht haben, ist ein voller Er-

folg für die Stadt Frankenberg“, freut sich Frankenger Bürgermeisterin schon jetzt über das Ergebnis. „Das zeigt, dass die hier geschaffenen Verbesserungen für den Radverkehr von den Menschen auch wahrgenommen werden. Vielen Dank an alle, die bei der Umfrage mitgemacht haben. Nur über Ihr Feedback können wir die Bedingungen in der Stadt weiter verbessern.“

Seit dem Beschluss des städtischen Radverkehrskonzepts 2020 arbeitet die Stadt intensiv an der Verbesserung der Radinfrastruktur. Schon 2022 hatte Frankenberg einen erheblichen Satz nach vorne gemacht, sich um rund eine halbe Note verbessert und im Vergleich zu 2020 über 200 Plätze im Ran-

king gutgemacht. Die Umfrage enthält alle zwei Jahre rund 30 Fragen zum Fahrradfahren vor Ort. Die Bewertung erfolgt in Form einer sechsstufigen Skala, vergleichbar mit den Schulnoten von 1 bis 6. Deutschlandweit mehr als 1000 Städte in sechs verschiedenen Größenkategorien haben dieses Mal die erforderliche Mindestanzahl an Teilnehmenden erreicht und kamen somit in die Wertung des Städterankings. Im Landkreis Waldeck-Frankenberg hat Frankenberg als einzige Kommune diese Zahl erreicht. Die Ergebnisse werden am 16. Juni in Berlin gemeinsam vom ADFC und dem Bundesministerium für Verkehr und Digitales vorgestellt.

nh/jpa

Schuhe für Jose Einlagen, Überweiten, Übergrößen und Untergrößen
Schuhhaus Vach
Lichtenfels-Goddelshaus • Tel. 05636/273

ANTIK- & TRÖDELMARKT
11.05.2025 9 bis 16 Uhr
Homberg (Efze)
Info's unter: 0174 620 87 80

Pflanzen und Kunst im Klosterhof

Am Museumstag findet der Frankenerger Kräutermarkt statt

Frankenberg – Es grünt und blüht bereits im Garten des Innenhofs von Kloster Sankt Georgenberg in Frankenberg, nach historischem Vorbild neu angelegt mit Blick auf den renaturierten Bachlauf der Nempe. Dort wird am Sonntag, 18. Mai, am Internationalen Museumstag, von 11 bis 17 Uhr der 17. Frankenerger Kräutermarkt stattfinden, zu dem sich bereits zahlreiche Anbieter zur Thematik Pflanzen, Natur, Gartengestaltung und Kunsthandwerk angemeldet haben. Weit geöffnet wird an diesem Tag auch das Portal zum Museum im Kloster Frankenberg für Besuche.

Ob „Grüne Zebra“ oder „German Gold Tomate“ – breit ist das Spektrum an ökologischen Gemüsejungpflanzen und seltenen Sorten, die der SoLawi-Falkenhofaus Strothe anbieten will. Zahlreiche Stauden und Pflanzen gibt es auch aus der Wittgensteiner Staudengärtnerei und Gärtnerei Willeke. „Hier werden alle Gartenfreunde jetzt in der Pflanzzeit fündig“, versichert Gartengestalterin Valentina Morlinghaus (Biermannshof Frankenberg), die mit ihrem Team den Kräutermarkt organisiert. Es ist der mittlerweile 17. Markt dieser Art, viele von ihnen hat sie seit Jahren mit Kolleginnen begleitet und nach dem Umbau des Klosterhofs mit neu angelegtem, öffentlichem Nutzgarten selbst mit ausgerichtet.



Es grünt und blüht im Klosterhof: Auf den 17. Kräutermarkt am 18. Mai am Museum im Kloster Frankenberg freuen sich die Organisatoren und Gartengestalter (von links) Manuel und Valentina Morlinghaus, die Töpferin Theresa Antonia Ipfelkofer und ihr Töchterchen Solana Sofie. FOTO: KARL-HERMANN VÖLKER

Neben den bewährten Angeboten des Kräutermarktes gibt es in diesem Jahr neu naturbedruckte Kleidung und schöne Dinge aus Holz oder Keramik. Auch eine Korbflechterin, die ihre Produkte anbietet, wird

bei ihrer Arbeit zu beobachten sein. Dass man Pilze, die normalerweise auf Wiesen und im Wald wachsen, auch zu Hause anbauen kann, will der Bad Berleburger Biologe und Agrar-Ingenieur Marc-Robin Lückert

mit beimpften Holzstämmen und ausgewählten Pilzsornten demonstrieren. Weiterhin gibt es Naturkosmetik, Informationen zu Phytotherapie und zur Imkerei durch Martin Funk vom Kreisimkerverein. Für das

leibliche Wohl der Marktbesucher ist gesorgt mit Bratwurst, Feuerwaffeln und Käsespezialitäten von Holger Berg (Ellershausen).

Das im vergangenen Jahr nach zweijähriger Renovie-

rung und moderner Umgestaltung eröffnete Museum im Kloster Frankenberg lädt am Markttag zum Kennenlernen des neuen Konzeptes bei geführten Rundgängen bis 17 Uhr ein. zve

Im Theaterstück ging es um Mobbing

Schüler der Frankenerger Ortenbergschule erlebten Stück des Weimarer Kulturexpress

Frankenberg – Ein Theaterstück der besonderen Art erlebten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 bis 8 der Ortenbergschule im Philipp-Soldan-Forum. Der Weimarer Kulturexpress zeigte ein Stück, das sich eindrucksvoll mit der Entstehung und dem Ausmaß von Mobbing auseinandersetzte. Hauptcharaktere in dem Stück sind zwei Schülerrinnen, die sich sowohl im Auftreten als auch in ihrer Einstellung stark unterscheiden. Ausgerechnet diese Beiden bekommen im neuen Schuljahr einen Platz nebeneinander. Die eine wächst in einem Elternhaus



Zwei Schülerrinnen sind Hauptcharaktere in dem Stück des Weimarer Kulturexpresses. FOTO: ORTENBERGSCHULE/NH

ohne klare Grenzen auf, die andere stammt aus einem überfürsorglichen Elternhaus und hat wenig Selbstvertrauen.

Zwischen den beiden entsteht eine zunächst harmlos wirkende Neckerei, die aber in einem knallharten Psychoterror endet. Über öffentlich zugängliche Internetplattformen kommt es zu vielen Ausläufern des Cybermobbings.

Im Anschluss hatten die Schüler Gelegenheit, das Thema mit den Schauspielern zu vertiefen. In einer Gesprächsrunde konnten die Schüler Fragen stellen und verschiedene Aspekte wurden diskutiert:

Warum werden Menschen zu Opfern? Was bringt andere dazu, gezielt zu mobben? Welche Rolle spielen Außenstehende? Wie kann man sich als Betroffener wehren und wie lässt sich

Cybermobbing bekämpfen? Das Theaterstück verdeutlicht, wie wichtig Zusammenhalt, gegenseitiger Respekt und Mut zum Handeln im Alltag sind. nh/fff

Beste Zeit für neue Wege in die Liebe

Wonnemonat Mai lädt zum Flirten: Jetzt auf partner.HNA.de anmelden

Kassel – Der Wonnemonat Mai wird gerne auch als Monat der Liebe bezeichnet. Als dritter Frühlingsmonat bringt er nicht nur die Natur gehörig in Wallung, sondern auch unsere Gefühle. Nicht umsonst heißt es: Alles neu macht der Mai. Wir haben wieder mehr Lust vor die Tür zu gehen, fühlen uns energiegeladener und bereit, unsere Wohnungen und unser Leben umzukrempeln – auch in Sachen Liebe. Singles auf Partnersuche können diese Energie und die Magie des Neuanfangs nutzen, um neue Wege zur großen Liebe auszuprobieren. Nicht nur, weil der Wonnemonat Mai hierzu besonders gute Gelegenheiten bietet, sondern auch, weil neue Wege ganz neue Möglichkeiten eröffnen. Einer dieser Wege könnte für Sie sein, sich bei partner.HNA.de anzumelden und interessante Singles aus Ihrer Region



Jetzt auf dem Datingportal partner.HNA.de anmelden: Mit dem QR-Code geht das noch einfacher. PRIVAT

kennenzulernen. Probieren Sie es doch einfach mal aus!

Etwas Neues auszuprobieren, könnte in diesem Fall bedeuten, dass Sie entweder ganz neue Möglichkeiten austesten, um andere Singles kennenzulernen oder aber, dass Sie Ihre Einstellung ändern und solche



Alles neu macht der Mai: Der Wonnemonat lädt zum Flirten an unterschiedlichen Orten ein. FOTO: PRIVAT

Partynächte mit viel mehr Elan angehen. Sie können sich beispielsweise bemühen, in Zukunft mehr Eigeninitiative zu zeigen und auch mal von sich aus eine Flirtoffensive starten.

Vielleicht begegnen Sie Ihrer großen Liebe im Freibad, viel-

leicht auch im Urlaub oder beim Speed Dating. Oder sie wartet schon ganz in Ihrer Nähe auf Sie und Sie finden Ihren Traummann oder Ihre Traumfrau bei partner.HNA.de. Einen Versuch ist es jedenfalls wert, oder?

FINGER HAUS

Erleben Sie das Zuhause der Zukunft bei FingerHaus am **Tag des deutschen Fertigbaus** am 18. Mai 2025 von 10:00–17:00 Uhr in Frankenberg/Eder

Das erwartet Sie:

- **Ideenwelt auf 2.000 m²:** Neueste Ausstattungs- und Technikrends
- **Werksführungen:** Einblicke in Europas modernste Hausproduktion
- **Musterhäuser:** Entdecken Sie drei unterschiedliche Hauskonzepte
- **Fachvorträge & Expertenrunden:** Informationen über FingerHaus, Heiz- und Haustechnik sowie Finanzierung und Förderung
- **Hausbaumesse:** Entdecken Sie innovative Produkte unserer Partner- und Schwesterunternehmen
- **Bauherren-Erfahrungen:** Erhalten Sie wertvolle Einblicke aus erster Hand
- **FingerLoft:** Lassen Sie sich von hochwertigen Möbeln und Accessoires inspirieren
- **Kinderprogramm:** Erlebniswelt mit Kreativwerkstatt, Kinderkino und betreuter Spielbereiche

Jetzt anmelden: www.fingerhaus.de/anmeldung



Sie möchten bei FingerHaus arbeiten? Informieren Sie sich an unserem Arbeitgeberstand!



Neuer Standort bringt Vorteile für Patienten

Urologische Praxis jetzt im Krankenhaus



Die Geschäftsführung des Krankenhauses Bad Arolsen begrüßt das Praxisteam in den neuen Räumen. FOTO: GNH/R. KLAPP

Bad Arolsen – Die urologische Praxis des MVZ Gesundheit Nordhessen unter der Leitung von Facharzt Christos Koutsos hat ihren neuen Standort im Krankenhaus Bad Arolsen bezogen. Sie befindet sich nun im Erdgeschoss des Hauses in der Großen Allee 50. Zuvor war die Praxis in der Varnhagenstraße angesiedelt.

Zum offiziellen Start begrüßte Krankenhaus-Geschäftsführer Nikolai Dippel das Praxisteam persönlich an neuer Wirkungsstätte.

„Ich freue mich sehr, dass wir die MVZ-Praxis für Urologie nun direkt im Haus haben. Als Standort mit Schwerpunkt in der Inneren Medizin ergänzt die neue urologische Praxis unser Profil hervorragend – und unterstreicht, wie wichtig eine vernetzte Versorgung vor Ort ist“, so Dippel.

Patienten profitieren besonders vom neuen Standort: Die Erweiterung des medizinischen Angebots und die enge Anbindung an weitere Behandlungsmöglichkeiten im Haus ermöglichen eine noch schnellere und besser abgestimmte sektoren- und fachübergreifende Versorgung. Die MVZ-Praxis bietet ein umfassendes Spektrum urologischer Leistungen – darunter Vorsorgeuntersuchungen, Diagnostik und Therapie bei Harnwegs- und Prostataerkrankungen sowie moderne Behandlungsmethoden bei Inkontinenz.

Sprechzeiten und Kontakt:
Montag 8.30 bis 14.30 Uhr,
Dienstag und Donnerstag 8.30 bis 12.30 Uhr und 15 bis 18 Uhr,
Mittwoch und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr, Telefon: 0561/9285-5840, Website: www.gnh.net/mvz

Molkerei-Schorenstein wird gesprengt

Vorbereitung der Beteiligten



Die Abrissarbeiten an der alten Molkerei machen Fortschritte, ist aus der Vogelperspektive zu erkennen. FOTO: D+S BAUSTOFF RECYCLING/PR

Bad Wildungen – Geht es nach Social Media in Bad Wildungen, sind die Abrissarbeiten an der alten Wildunger Molkerei gestoppt. Der Grund: Wiederholt wurden Störche auf dem Schornstein gesichtet. Fotos davon kursieren auf Facebook & Co. Die damit verbundenen Nachrichten von einem Baustopp entbehren jedoch der Grundlage.

„Die Störche lassen sich nur gelegentlich auf dem Schornstein nieder. Sie haben aber kein Nest gebaut“, erklärt Geschäftsführer Dennis Schnittger vom beauftragten Baustoff-Recycling-Unternehmen aus Kassel. Die Störche wären im Zweifel auch sehr, sehr spät dran gewesen, läuft das Brutgeschäft etwa in Giflitz und Mandern doch seit Wochen. Um sicher zu gehen, dass sie die Na-

tur- und Artenschutzvorgaben einhält, hat die Firma mit Hilfe einer Drohne Luftaufnahmen vom gesamten Gelände und von dem Schornstein fertigen lassen. Sie beweisen, dass keine Spuren von Nestbau an der Spitze des Schornsteins zu sehen sind.

Am Mittwoch trafen sich nach Schnittgers Angaben das Team des Abrissunternehmens auf dem Gelände mit Sprengspezialisten und der Polizei. Denn der Schornstein wird nicht abgerissen, sondern mit Hilfe von Sprengsätzen niedergelegt. Die Beteiligten besprechen die Einzelheiten und legen voraussichtlich auch einen Termin für die Sprengung des Backstein-Gewerks fest, das seit Jahrzehnten weithin sichtbar wie ein Wahrzeichen über der Itzel thronte.

Angebote gültig vom 12.05. – 17.05.2025

Jede Woche erfrischende Angebote!

logo
GETRÄNKE • FACHMARKT

Coca-Cola Kombikasten
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 0,83 €

ANGEBOT
9,99 **8,99****
11 = 0,75 €

MEHRWEG
UNSERE PET MEHRWEGFLASCHEN SIND DESIGNED MINDESTENS 15 MAL WIEDERBEFÜLLT ZU WERDEN.

JETZT MEHR ERFAHREN:

© 2024 The Coca-Cola Company. Alle Rechte vorbehalten. Coca-Cola, Coca-Cola Zero, Sprite und mezzo mix sind eingetragene Schutzmarken der The Coca-Cola Company.

Würzburger Hofbräu Pilsner
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,42 € Pfand,
11 = 1,20 €

Aktion!
+ 4er Pack GRATIS!

Warsteiner Natur Radler
Zitronen naturtrüb,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,00 €

Neu im Sortiment!

Chiemseer Hell
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,60 €

Bitburger Bier, Biermix
diverse Sorten,
Pack = 6 x 0,33 l,
zzgl. 0,48 € Pfand,
11 = 2,27 €

ANGEBOT
4,49

Rothaus Zäpfle
diverse Sorten,
Pack = 6 x 0,33 l,
zzgl. 0,48 € Pfand,
11 = 2,52 €

Neu im Sortiment!
Schwarzwald Zäpfle

Kilkenny, Guinness
diverse Sorten,
Pack = 6 x 0,33 l,
zzgl. 0,48 € Pfand,
11 = 2,52 €

ANGEBOT
4,99

Erdinger Brauhaus
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,40 €

Neu im Sortiment!
Helles alkoholfrei

Gerolsteiner Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 0,67 €

ANGEBOT
5,99

Plose Mineralwasser
naturale, medium,
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,40 € Pfand,
11 = 1,17 €

Neu-im Sortiment!
medium

top frisch Apfelsaft
diverse Sorten,
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,40 € Pfand,
11 = 1,13 €

ANGEBOT
6,79

Monster Energy
diverse Sorten,
koffeinhaltig,
0,5 l-Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
11 = 1,98 €

ANGEBOT
0,99

Kapuziner Weißbier
hell, alkoholfrei,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 4,50 € Pfand,
11 = 1,40 €

ANGEBOT
1,49 **1,29****
11 = 0,86 €

Rauch EisTee
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
1,5 l-Flasche,
zzgl. 0,25 € Pfand,
11 = 0,99 €

ANGEBOT
1,99 **1,88****
11 = 5,70 €

Jack Daniel's Whiskey
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
0,33 l-Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
11 = 6,03 €

Gallo Spritz
Peach & Nektarine,
Raspberry & Lime,
Gallo Wein
diverse Sorten,
0,75 l-Flasche,
11 = 5,99 €

ANGEBOT
4,49 **3,99****
11 = 5,32 €

Five Lakes
Vodka,
0,7 l-Flasche,
11 = 12,13 €

ANGEBOT
8,49 **7,99****
11 = 11,41 €

RhönSprudel Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 0,50 €

ANGEBOT
5,99

Osborne Veterano Solera
Premium-Genuss für besondere Momente,
0,7 l-Flasche,
11 = 14,27 €

ANGEBOT
9,99

Jack Daniel's Whiskey
Old No. 7 Honey,
0,7 l-Flasche,
11 = 22,84 €

ANGEBOT
15,99 **15,49****
11 = 22,13 €

Gin Mare
Mediterranean Gin,
0,7 l-Flasche,
11 = 39,99 €

ANGEBOT
27,99 **26,99****
11 = 38,56 €

pepsi Kombikasten
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 24 x 0,33 l,
zzgl. 5,10 € Pfand,
11 = 1,64 €

Neu im Sortiment!

Mit der logo Getränke App sparen & gewinnen.
Jetzt downloaden!

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

Google Play
App Store
www.logo-getraenke.de

1x Johansson Lastenrad Oscar S

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!
** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

Viele Möglichkeiten für Selbstversorger

Gemüse säen oder pflanzen: Was ist besser?

Unzählige, bunt bebilderte Tütchen mit winzigen Gemüsesamen im Gartencenter, Baumarkt und Co. machen jetzt Lust, für relativ wenig Geld selbst einen Gemüsegarten anzulegen. Oder zumindest zwischen den Geranien auf dem Balkon auch ein bisschen Salat und vielleicht eine Tomate zu pflanzen.

Aber die Aufzucht von Gemüse aus Samen hat je nach Art der Pflanzen ihre Tücken. Das offenbart sich meist, wenn man die Tüte mit Paprikasamen aus dem Display nimmt und sie einmal umdreht. Dort liest man dann schon mal: „Keimtemperatur 25 Grad Celsius, danach pikieren oder umpflanzen und die Pflanzen bei Zimmertemperatur an einem hellen Platz am Fenster aufstellen.“

Wer diesen Hinweis nicht genau einhalten kann, weil das Fenster nicht hell genug oder die Temperatur nach dem Pikieren zu hoch ist, erhält bleiche, dünne und weich gewachsene Jungpflanzen, gibt die Bayerische Gartenakademie zu bedenken. Für die weitere Kultur bedeutet das: Die Pflanzen sind krankheitsanfällig und brauchen mehr Zeit, um im Beet Fuß zu fassen.

Gewächshaus oder Frühbeet als Alternative?

Die Alternative wäre nach Angabe der Gartenakademie ein beheizbares Gewächshaus oder Frühbeet. Darin können Tomaten, Paprika, Auberginen und andere wärmebedürftige Fruchtgemüsearten zu gesunden, kompakten und wüchsigen Jungpflanzen herangezogen werden. Das allerdings ist eine Aufgabe für Anfang März – ein „spontaner“ Beginn danach kostet wertvolle Entwicklungszeit.

Jetzt ist das Angebot an Gemüsesamen dafür deutlich größer. Das Pflanzen macht auch Kindern Spaß. Schließlich ist es faszinierend, wenn aus einem scheinbar trockenen Körnchen eine lebendige Tomaten- oder Gurkenpflanze entsteht. Man kann etwa Zuckermais oder Kürbis gemeinsam auf der Fensterbank aussäen: Die Körner sind groß und lassen sich einzeln in Töpfe stecken. Sie entwickeln sich zügig und können ab Mitte Mai ausgepflanzt werden.

Wurzelgemüse per Direktsaat ins Beet

Eine andere Form der Anzucht ist die Direktsaat. Wenn sich der Boden etwas erwärmt hat, können Möhren, Radieschen und Mairüben ins Beet gesät werden. Sie alle zählen zum Wurzelgemüse. Hier ist die Entwicklung vom Samen zur Pflanze im Boden ideal, denn aus der Wurzel entwickelt sich so störungsfrei die zu erntende Rübe oder Knolle.

Dabei spielt es eine entscheidende Rolle, dass die Abstände zwischen den Pflanzen optimal sind. Wer noch wenig Erfahrung hat, verwendet das sogenannte Saatband. Hierbei sind die Samen nicht lose in der Tüte, sondern bereits in einem dünnen Vlies eingelassen – und zwar in einem optimalen Abstand. Das verwendete Vlies wird durch Wasser weich und zersetzt sich bis die Samen keimen.

Für den Erfolg mit Saatbändern sind zwei Faktoren wich-



Wer Setzlinge kauft, sollte darauf achten, dass die Pflanzenqualität stimmt.

FOTO: FRANZISKA GABBERT/DPA



Bei der Direktsaat ist wichtig, dass die Abstände zwischen den Pflanzen optimal sind.

FOTO: MONIKA SKOLIMOWSKA/DPA



Statt Aussaat: Fruchtgemüse wie Tomaten werden besser als fertige Jungpflanze in die Erde gesetzt.

FOTO: ANDREA WARNECKE/DPA



Radieschen gehören zu den Gemüsesorten, die direkt ins Beet oder in den Topf gesät werden können.

FOTO: MONIKA SKOLIMOWSKA/DPA



Kleines Wunder der Natur: Für Kinder ist es faszinierend, wenn aus einem Körnchen eine Pflanze heranwächst.

FOTO: ROLAND WEIHRACH/DPA

tig: Zum einen sollte der Boden, in den das Saatband gelegt wird, eine feinkrümelige Struktur haben. Zum anderen sollte der Boden in den ersten zwei Wochen feucht gehalten werden. Wer lose Samen hat, vereinzelt zu dicht stehenden Sämlingen. Das heißt, man zieht einzelne Pflänzchen vorsichtig aus der Erde.

Zu den Gemüsearten, die hervorragend direkt gesät werden können, zählen auch Spinat, Feldsalat sowie Erbsen und Bohnen. Bei den beiden zuletzt genannten Arten macht es allerdings Sinn, die dicken Samenkörner über Nacht in Wasser quellen zu lassen, um die Keimung zu beschleunigen.

Fruchtgemüse als Jungpflanze pflanzen

Bei Fruchtgemüse verwen-

det man am besten eine fertige Jungpflanze, rät Agrar-Ingenieur Raimund Schnecking aus Münster. Man hat keinen Stress mit der Anzucht und kann viele verschiedene Sorten ausprobieren. Bei Paprika, Tomate und Aubergine kommt man meist mit zwei bis drei Pflanzen pro Sorte aus. So halten sich auch die Kosten im Rahmen.

Ebenso ist die Anzucht von Salat und Kohl auf der Fensterbank schwieriger, sodass man hier besser zu Jungpflanzen greift. Grundsätzlich sollte man dabei natürlich auf eine gute Pflanzenqualität achten. Die erkennt man einfach daran, dass die Pflanze prächtig aussieht.

Obacht: Dabei geht es etwa bei Tomatenpflanzen darum, dass sie bereits Blütenansätze

haben - nicht darum, dass sie besonders hoch gewachsen sind: Lange, weichtriebige Jungpflanzen sind mit Stickstoffdünger in ihrem vegetativen Wachstum angeregt worden, sie brauchen Zeit für die Umstellung auf die Entwicklung von Blütenknospen - und das verzögert wiederum den Erntebeginn.

Veredeltes Gemüse für reiche Ernte

Ein Garant für eine gute Ernte ist laut Schnecking sogenanntes veredeltes Gemüse. Dabei wird eine Jungpflanze einer guten Fruchtsorte wie Tomate, Gurke, Paprika oder Aubergine auf eine Pflanze gepfropft, die einen kräftigen Wurzelballen bildet.

Die Vorteile dieser Kombination liegen darin, dass bei-

spielsweise die Wurzeln von Tomaten wenig anfällig gegenüber Schädlingen wie Nematoden sind. Veredelte Gurken sind weniger empfindlich in Hinblick auf Kälte.

So kann man auf jeden Fall eine bessere Ernte erwarten. „Die Pflanzen haben deutlich mehr Kraft, sodass bis in den Herbst kontinuierlich Früchte heranwachsen“, sagt Agrar-Ingenieur Schnecking. Das erhöht in jedem Fall den Spaß an der Gemüseanzucht.

Der richtige Zeitpunkt zum Pflanzen

Traditionell ist Mitte Mai der richtige Zeitpunkt, um Jungpflanzen zu setzen. Denn dann sind keine Minusgerade mehr zu erwarten. Raimund Schnecking sagt aber, dass man auch schon etwas früher anfan-

gen kann. „Wenn man die ersten Pflanzen entdeckt, Zeit und Lust hat, den Gemüsegarten zu bestellen, sollte einen nichts daran hindern.“

Am Anfang ist man um die grünen Schützlinge besorgt. Solange die Pflanzen noch niedrig sind, kann man eine durchsichtige Aufbewahrungsbbox an der Nacht zum Schutz darüberstülpen. Auch eine Abdeckung aus Vlies ist praktikabel.

Aber: „Meist ist auch nicht die Kälte das Problem, sondern vielmehr die Sonne“, sagt Raimund Schnecking. Daher macht es Sinn, die Pflanzen in einer Phase mit bewölktem Himmel zu pflanzen. So gewöhnen sich die Blätter langsam an das intensivere Licht und nehmen keinen Schaden.

tmm

Klare Regeln für Studierende

Neben dem Studium arbeiten: Was Studis beachten müssen

Manche wollen, andere müssen: Neben dem Studium zu arbeiten, ist für viele Studierende Alltag. Dabei sollten sie aber auf einige Dinge achten – vor allem die Arbeitszeit und die Einkommensgrenze. Andernfalls kann es Probleme mit der Kranken- und Sozialversicherung geben.

Entscheidend ist zum einen die Einhaltung der 20-Stunden-Grenze: Denn mehr sollten Studierende während der Vorlesungszeit nicht arbeiten. Andernfalls verlieren sie ihre studentischen Vorteile beim Nebenjob und werden zusätzlich zur möglichen Beitragspflicht in der Rentenversicherung auch noch sozialversicherungspflichtig – müssen dann also auch Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherungsbeiträge leisten.

Liegen die Arbeitszeiten in den Semesterferien, an den Wochenenden oder in der Nacht, darf die Arbeitszeit grundsätzlich mehr als 20 Stunden pro Woche betragen, ohne dass Studierenden ihr Studierendenstatus abhandelt. Aber selbst dann darf die 20-Stunden-Grenze in höchstens 26 Wochen überschritten werden.

Zu viel Lohn kann zu Abgaben führen

Und dann ist da noch die Sache mit dem Gehalt: Denn Studierende mit einem Nebenjob müssen aufpassen. Wer mehr als 556 Euro pro Monat verdient, verliert unter Umständen die Möglichkeit, bei den El-



Unter Studierenden beliebt: Jobs im Service.

FOTO: SEBASTIAN GOLLNOW/DPA

tern mit krankenversichert zu sein. Denn obwohl die Familienversicherung eigentlich bis zum 25. Geburtstag gilt, kann die Überschreitung des Lohnlimits zum Ausschluss führen, dann müssen sich Studierende gegebenenfalls selbst versichern.

Für diejenigen, die kein Teil der Familienversicherung mehr sind und unter 556 Euro, aber mehr als 535 Euro verdienen, gibt es die Option auf die

sogenannte studentische Krankenversicherung. Sie kostet derzeit 87,50 Euro im Monat, so die Verbraucherzentrale NRW.

Dazu kommen für Studis ohne Kinder ab dem Alter von 23 Jahren noch 35,91 Euro pro Monat an Pflegeversicherungsbeiträgen sowie ein etwaiger Zusatzbeitrag für die Krankenkasse.

Gut zu wissen: Wer über die 556 Euro im Monat kommt, muss das auch mit seinem

möglichen Bafög verrechnen. Unter Umständen gibt es dann nämlich weniger staatliche Unterstützung.

Für Selbstständige gelten andere Regeln

Natürlich haben Studierende auch die Möglichkeit, selbstständig – und eben nicht angestellt – zu arbeiten. Dann gelten in Sachen Einkommen wieder andere Regeln. So liegt die Verdienstgrenze dann nur noch

bei 505 Euro pro Monat, erklärt die Verbraucherzentrale. Wer mehr verdient, kann nicht in der elterlichen Familienversicherung bleiben.

Auch selbstständig tätige Studierende müssen auf die Einhaltung der 20-Stunden-Grenze achten. Arbeiten sie mehr, kann die Krankenversicherung ihnen eine hauptberufliche Tätigkeit unterstellen und entsprechend andere Beiträge verlangen. Eine Nachfra-

ge bei der jeweiligen Kasse kann helfen.

Dafür müssen selbstständig tätige Studierende im Gegensatz zu angestellten Tätigen nur in bestimmten Fällen Rentenversicherungsbeiträge leisten.

Zum Beispiel, wenn sie erzieherisch und künstlerisch tätig sind oder als freie Lehrer arbeiten. Mehr Informationen dazu gibt es bei den Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung. dpa

Was Ihr Smartphone alles kann!

Online-Kurse mit Andreas Dautermann und Kristoffer Braun

Müssen Sie ständig Ihre Kinder, Enkel oder andere Helfer fragen, wenn es um Ihr Handy geht? Nicht mehr lange! Die Computer- und Handy-Spezialisten von Levato erklären in ihren Vorträgen, wie die modernen Handys heutzutage funktionieren, egal ob Android-Gerät oder iPhone von Apple. Mit ausgezeichneten Anleitungen und Tricks vermitteln die zwei Erklär-Experten in verständlicher Sprache alles Wichtige rund ums Smartphone.

Lernen Sie jetzt stressfrei von Zuhause und nutzen Sie den neuen Online-Intensiv-Kurs von Levato, Beginn jeweils zum 1. eines Monats. Über zwei Wochen hinweg erhalten Sie per E-Mail täglich leicht verständliche Lern-Häppchen mit ausgezeichneten Anleitungen und Tricks. Sie können die Lerneinheiten nach eigener Zeiteinteilung starten und auch nach Kursende weiterhin nutzen.

In diesem Online-Kurs lernen Sie:

- wie die grundlegende Bedienung funktioniert
- wie Sie ein Corona-Impfzertifikat auf das Smartphone übertragen
- wie Sie neue Apps installieren
- wie Sie das Smartphone sinnvoll im Alltag nutzen
- wie Sie Fotos auf Ihren Computer übertragen
- wie Sie eine WLAN-Verbindung herstellen

Weitere Informationen und Anmeldung unter: levato.de/hna

oder Tel. 06131 9204746
akademie@levato.de

Unser Online-Kurs beginnt immer am 1. des Monats.

HNA
AKADEMIE
&
Levato

Preis:
39 €

Kartentricks: Nützliche Map-Features

Fast jeder nutzt digitale Karten auf dem Smartphone, oft für die Navigation. Doch Google Maps und Apple Karten können viel mehr.

VON CLAUDIUS LÜDER

Wer sich in einer fremden Stadt zurechtfinden will oder den kürzesten Weg von A nach B sucht, greift schnell zum Smartphone und öffnet den Kartendienst - oft Google Maps oder Apple Karten.

Natürlich sind Standortbestimmung und Navigation mit Abstand die wichtigsten Funktionen solcher Dienste. Aber die beiden Karten-Apps bieten darüber hinaus noch etliche andere nützliche Features. Zehn davon stellen wir hier vor:

Offline-Karten

Speziell in Regionen mit schlechter Netzabdeckung oder bei Auslandsreisen ist es praktisch, sich den jeweiligen Kartenbereich vorab im heimischen WLAN auf dem Smartphone zu speichern. „Früher war das nur bei Google Maps möglich, mittlerweile bietet aber auch Apple Karten diese Funktion an“, sagt Sebastian Trepesch vom „Mac & i“-Magazin.

Befindet man sich auf der Karte in dem betreffenden Bereich, öffnet man einfach die Einstellungen der App. Das geht jeweils mit einem Tippen auf das eigene Bild oder die eigenen Initialen am rechten Rand des Suchfeldes. Dann wählt man „Offline-Karten“ aus.

Die Apple-Karten würden zwar oft rund doppelt so viel Speicherplatz wie die von Google benötigen, seien dafür aber detaillierter, erklärt Trepesch. Zudem gebe es bei Apple unter



Unterwegs als Tourist oder abseits bekannter Pfade: Dann ist die Kartenanwendung auf dem Smartphone ein unverzichtbares Tool. (zu dpa: «Kartentricks: Nützliche Map-Features von Google und Apple»)

FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA-TMN

„Offline-Karten“ noch den Schalter „Nur Offline-Karten verwenden“. Damit lässt sich verhindern, dass in den betreffenden Gegenden überhaupt Karteninformationen über mobile Daten heruntergeladen werden.

Standortfreigabe

Bei Google Maps kann man seinen Aufenthaltsort mit anderen über die Funktion „Standortfreigabe“ teilen. Auch der Akku-Landstand des eigenen Handys wird dann angezeigt. „Diese Funktion hilft nicht nur dabei, jemanden zu finden, wenn man sich treffen möchte“, sagt Blasius Kawalkowski von „Inside-digital.de“: Teilt man den Standort etwa

innerhalb der Familie, könne beispielsweise auch jemand aus der Ferne dirigiert werden, wenn er oder sie sich verlaufen hat. „Daneben ist es mit der Standortfreigabe auch möglich, ein Handy wiederzufinden, das verlegt wurde“, so Kawalkowski weiter. Die sogenannte „Mein Gerät finden“-Funktion zeigt dann den Standort des Android-Smartphones auf der Karte an. Dieses Feature heißt bei Apple „Wo ist?“.

Stoßzeiten

Google Maps zeigt für viele Geschäfte, Einrichtungen oder Sehenswürdigkeiten die Stoßzeiten an. „Anhand dieser Info ist es möglich, etwa den Museumsbesuch am Urlaubsort so

zu legen, dass man den größten Besuchermassen aus dem Weg geht“, sagt Sebastian Trepesch. Gezeigt werden diese Infos als Balkendiagramm unterhalb der Adresse und Bildgalerie der entsprechenden Orte.

Bus und Bahn

Sowohl Google Maps als auch Apple Karten informieren innerhalb der Routenplanungen auch über Verbindungen mit Bus und Bahn. Das kann speziell an Urlaubsorten, aber auch generell unterwegs praktisch sein.

Bei Google Maps wechselt man hierzu während der Routenplanung einfach vom Auto auf das Zug-Symbol oberhalb der Karte direkt unter den Eingabefeldern für Start und Ziel. Bei Apple Karten läuft es ganz ähnlich.

Beide Dienste erlauben es anschließend, eine Start- oder Ankunftszeit festzulegen sowie bestimmten Verkehrsmitteln den Vorzug zu geben.

Satellitenbilder

Sowohl Google als auch Apple haben in den letzten Monaten weiter an ihren Satelliten- und Straßenansichten gearbeitet. „Google setzt hierbei auf ein KI-Modell, das Satellitenbilder verbessert, indem es Wolken und Nebel herausrechnet“, erklärt Sebastian Trepesch.

„In Apple Karten ist es seit Jahresanfang möglich, noch weitere deutsche Städte in 3D zu überfliegen, darunter sind Frankfurt am Main, Wiesbaden

und Mainz“, so Trepesch weiter. Die verbesserten Satellitenbilder würden es auch ermöglichen, aus der Vogelperspektive beispielsweise eine Lichtung im Wald zu entdecken oder schon vor dem Urlaub Campingplätze zu checken.

Parkplatz wiederfinden

Wer sein Auto in einer fremden Stadt parkt, kann nach einem ausgiebigen Stadtbummel leicht mal ins Schleudern geraten, wenn sich die Straßen in der Parkplatzzugend ähneln. In welcher aber steht das Auto?

„Tippt man bei Google Maps auf den blauen Punkt, also den Standort, an dem man sich gerade und beim Parken befindet, kann man diese Position als „Parkplatz“ speichern“, sagt Blasius Kawalkowski.

Das funktioniert auch in Apple Karten, hier wird die Position des Autos sogar automatisch in der Karten-App hinterlegt, wenn das Smartphone vorher mit Apple Carplay gekoppelt war.

Sprachsuche

Sprechen geht schneller als tippen. Kawalkowski hat daher für Google Maps noch einen praktischen Rat: „Wer im Eingabefeld auf das Mikrofon-Symbol tippt, kann gezielter und schneller nach komplexeren Dingen suchen.“

So könne man einfach sagen: „Zeig mir die am besten bewerteten Restaurants in Köln, in denen es Burger gibt.“ Google

Maps zeigt dann eine Karte mit den Treffern und eine entsprechende Liste an.

Temperatur und Luftqualität

Nach Apple Karten bietet jetzt auch Google Maps Informationen zur Luftqualität. Sie lässt sich wie „Verkehrslage“, „ÖPNV“ et cetera als eigene Ebene einblenden - ebenso wie „Waldbrände“. Apple Karten zeigt für den aktuellen Kartenausschnitt ein Wettersymbol und die Temperatur an.

„Je nach verwendetem Betriebssystem und App-Version muss man etwas hineinzoomen, bis die Anzeige unten rechts in der Ecke erscheint. Halten Sie auf dem iPhone das Symbol gedrückt, erscheint der Wetterbericht inklusive Angaben zur Luftqualität“, erklärt Sebastian Trepesch die Funktion.

Entfernung messen

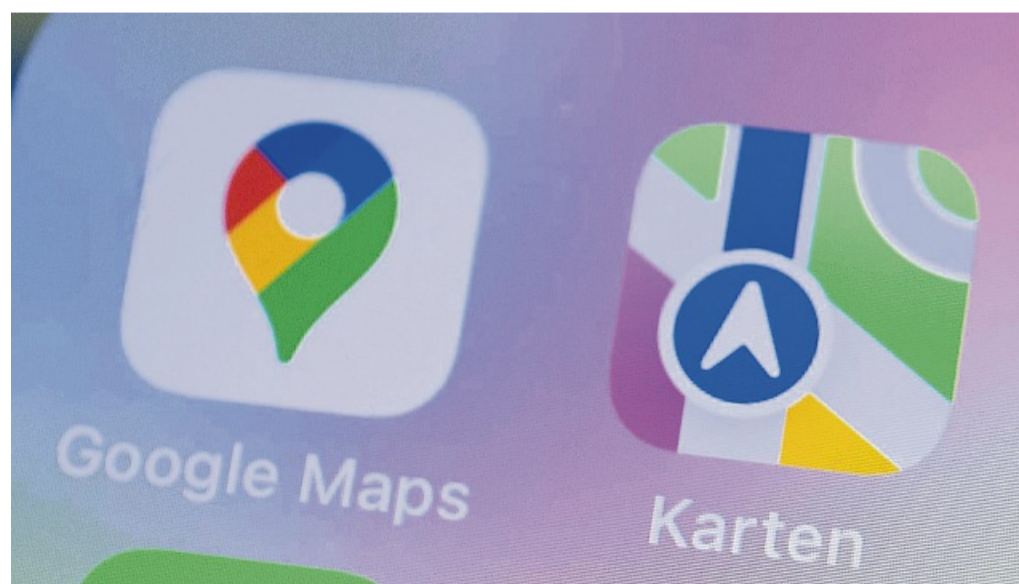
Wer etwa wissen möchte, wie weit die Ferienwohnung tatsächlich vom Strand entfernt liegt, kann bei Google Maps die Luftlinie zwischen zwei Punkten messen. „Hierzu setzt man auf der Karte einen Marker, tippt unten auf «Entfernung messen» und verschiebt die Karte, bis das Fadenkreuz auf dem gewünschten Zielpunkt liegt“, sagt Blasius Kawalkowski. Durch „Punkt hinzufügen“ ist es auch möglich, Zwischenstopps zu berücksichtigen.

Radler-Routen

Wer spezielle Fahrradrouten sucht, ist bei Google Maps und Apple Karten ebenfalls recht gut bedient. Schaltet man die Routenplanung von Auto auf Fahrrad um, zeigt die Karte auch ein Höhenprofil. Die voraussichtliche Ankunftszeit ist dann auf die Geschwindigkeit des Zweirads hin angepasst.

„Noch besser eignet sich allerdings Komoot“, meint Sebastian Trepesch. „Dieser ist auf die Planung von Fahrradtouren und Wanderungen spezialisiert und lebt von den vielen Rückmeldungen der Community.“ Komoot kann mit einer Region kostenlos genutzt werden, weitere Regionen und Premiumfunktionen sind aber kostenpflichtig.

Unter anderem Fahrrad- und Wanderwegen inklusive Beschaffenheit der Wege werden zudem in den kostenlosen OpenStreetMaps erfasst. Das freie Kartenprojekt bietet Radlern und Wanderern eine Vielzahl speziell angepasster Karten und Anwendungen - meist auch mit Höhenprofilen und vielen weiteren Informationen. tmn



Offline-Karten: Dieses Feature bietet Google Maps und seit iOS 17 auch Apple Karten.

FOTO: CATHERINE WAIBEL/DPA-TMN

Maikäfer mögen es dunkel

So erleichtern Sie den braunen Brummern die Paarung

In diesem Jahr könnte es gute Chancen darauf geben, fliegende Maikäfer zu Gesicht zu bekommen. Durch das trockene Frühjahr hätten die braunen Brummer mit den weißen Zickzack-Linien an den Seiten vielerorts sehr gute Startbedingungen gehabt, teilt die Deutsche Wildtier Stiftung mit.

Nur vier bis sieben Wochen Zeit zur Paarung

Und doch seien die Bestände im Vergleich zu denen vor 50 bis 100 Jahren stark rückläufig.

Jede und jeder könne einen Teil dazu beitragen, dass sich Maikäfer gut vermehren können.

Denn die Käfer haben während ihres kurzen Lebenszyklus nur vier bis sieben Wochen Zeit, sich zu paaren und ihre Eier in die Erde abzulegen. „Bis dahin fliegen die Maikäfer mit ordentlichem Gebrumm durch Grünanlagen, naturnahe Gärten und Wälder auf der Suche nach Weibchen und Fressbarem“, sagt Jenifer Calvi von der Deutschen Wildtier Stiftung.

Was sie dabei stören kann: künstliche Lichtquellen. Sie lo-

cken die Tiere an und sorgen dafür, dass sie bis zur völligen Erschöpfung darum kreisen - anstatt sich zu paaren.

3 Tipps, die Maikäfer & Co helfen

Mit diesen drei Tipps schaffen Sie eine Umgebung, die freundlicher für Maikäfer und Insekten ist:

1 Schirmen Sie Lichtquellen - etwa im Garten, auf dem Balkon oder der Terrasse - ab: Zielgerichtetes Licht, das nach unten strahlt, reduziert die Lichtstreuung und wirkt so weniger anziehend.

2 Nutzen Sie warmweiße Leuchtmittel mit weniger als 3.000 Kelvin: Denn Blaulichtanteile in Leuchtkörpern sind besonders schädlich für Insekten. Besonders häufig kommen diese in hellen LED-, Halogen- und Leuchtstoffröhren vor.

3 Bringen Sie Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder an: Mit Hilfe der Technik leuchtet die Lichter nur dann, wenn sie wirklich benötigt werden. Die reduzierte Brenndauer senkt auch die Lichtverschmutzung.

dpa



Licht aus! Künstliche Lichtquellen locken Maikäfer an und sorgen dafür, dass sie bis zur völligen Erschöpfung darum kreisen - anstatt sich zu paaren.

FOTO: WOLFGANG KUMM/DPA-TMN

Weit verbreitete Fehlannahmen

Warum diese 4 Photovoltaik-Mythen Quatsch sind

Mit dem Balkonkraftwerk die Stromrechnung verringern oder mit einer Photovoltaikanlage auf dem Dach noch mehr günstigen Strom selbst erzeugen: das Interesse an PV-Strom ist in Deutschland groß. Wichtig ist aber immer, vor der Installation für sich zu klären, wie die Technik konkret genutzt werden soll und welche Vorteile man sich von ihr erhofft. „So können Enttäuschungen vermieden und der Sonnenstrom wirklich effizient genutzt werden“, sagt Thomas Zwingmann, Energieexperte bei der Verbraucherzentrale NRW.

Unter Verbraucherinnen und Verbrauchern gibt es allerdings noch immer gängige Fehlannahmen zum PV-Strom. Die Verbraucherzentrale NRW räumt mit vier von ihnen auf:

Irrtum 1: Mit PV-Anlage und Speicher bin ich autark und unabhängig vom Anbieter.

Falsch. Selbst mit Batteriespeicher kann eine PV-Anlage nur einen gewissen Anteil der jährlichen Haushaltsstromversorgung übernehmen. Der sogenannte Autarkiegrad kann je nach Einzelfall zwischen 25 und 90 Prozent betragen. Der übrige Stromanteil muss aber immer aus dem Netz zugekauft werden. Gerade in den Wintermonaten, wenn PV-Anlagen weniger Strom produzieren, reicht der PV-Strom nicht aus, um den ganzen Haushalt zu



Mit dem Strom aus dem Balkonkraftwerk die Kaffeemaschine versorgen? Noch immer halten sich viele Mythen rund um PV-Strom.

FOTO: STEFAN SAUER/DPA

versorgen. Für eine 100-prozentige Autarkie ist den Verbraucherschützern zufolge ein zusätzlicher Saisonspeicher – etwa mit Wasserstoff – nötig, der technisch aufwendig und wirtschaftlich kaum sinnvoll ist.

Irrtum 2: Photovoltaik lohnt sich nur gemeinsam mit einem Batteriespeicher, weil sich die Einspeisung finanziell kaum rechnet.

Auch das stimmt nicht. Eine PV-Anlage kann sich auch ohne

Speicher schon finanziell lohnen. Ob sich zusätzlich der Speicher bezahlt macht, hängt unter anderem vom eigenen Strombedarf und den Stromkosten ab. Kann auch ohne Speicher schon ein großer An-

teil des PV-Stroms selbst verbraucht werden, braucht es den Batteriespeicher nicht zwingend.

Dieser rentiert sich dann aufgrund seiner hohen Anschaffungskosten kaum.

Irrtum 3: Ein Süddach ist immer besser als ein Ost-West-Dach.

Wenn es darum geht, möglichst viel Strom mit der PV-Anlage zu erzeugen, ist die Ausrichtung nach Süden optimal. Eine PV-Anlage auf einem Ost-West-Dach kann nur etwa 80 Prozent des vergleichbaren Solarertrags erwirtschaften. Dafür bekommt diese Anlage bereits früher am Morgen und länger am Abend Sonne auf die Solarzellen. Damit kann in diesen Zeiten, in denen häufiger Personen zu Hause sind, viel Strom selbst verbraucht werden. Auch das kann die Stromrechnung mindern.

Irrtum 4: Mit einem Steckersolargerät kann ich meine Kaffeemaschine versorgen.

Falsch. Steckersolargeräte bieten zwar eine gute Möglichkeit, um ohne größeren Aufwand eigenen Strom zu produzieren. Allerdings ist deren Nennleistung mit maximal 800 Watt eher niedrig. Sie eignen sich daher eher dafür, Teile der Grundlast im Haushalt abzudecken, also Kühlschrank, Router oder Radiowecker in der Wohnung zu versorgen. Eine Kaffeemaschine braucht im Betrieb hingegen häufig höhere Leistungen im Bereich von 2000 Watt, um das Wasser aufzuheizen. Dafür reicht der Strom aus dem Balkonkraftwerk längst nicht aus, es muss aus dem Netz zugespeist werden. dpa



Lesen Sie jetzt 2 Monate kostenlos unser ePaper!

**GRATIS
lesen!**

Aktualität in Echtzeit: Seien Sie stets auf dem neuesten Stand mit sofortigen Nachrichtenaktualisierungen – die Zeitungsausgabe von morgen lesen Sie heute ab 21 Uhr.

Exklusive Inhalte und Sonderangebote: Profitieren Sie von exklusiven Magazinen, die nur für ePaper-Abonnenten verfügbar sind.

Bequeme Zugänglichkeit: Lesen Sie Ihre Zeitung jederzeit und überall – ob unterwegs, zu Hause oder im Urlaub. Mit einem Tablet oder Smartphone haben Sie Ihre Nachrichten immer dabei.

Lesekomfort: Passen Sie Schriftgrößen an, um ein komfortables Leseerlebnis nach Ihren persönlichen Vorlieben zu gestalten.

Archivzugriff: Durchsuchen Sie mühelos das Archiv der vergangenen 30 Tage und greifen Sie auf eine Fülle von Informationen zu.



Unser ePaper bringt Ihnen die aktuellsten Nachrichten direkt auf Ihr Endgerät – flexibel, wann und wo Sie wollen. Profitieren Sie von exklusiven Magazinen, die nur für ePaper-Abonnenten verfügbar sind.



Jetzt bestellen: hna.de/zweimonate ☎ 0800 203-4567 (gebührenfrei)



Stellenangebote



Die **EGF EnergieGesellschaft Frankenberg mbH** ist Ihr kompetenter Energieversorger und Energiedienstleister vor Ort – wir sind fest in Frankenberg und der Region verwurzelt. Als leistungsstarker Partner versorgen wir unsere Kunden in Frankenberg, Gemünden und Rosenthal sicher und zuverlässig mit Energie. Weiterhin sorgen wir für eine sichere Trinkwasserversorgung in Frankenberg und haben außerdem die Betriebsführung für das Abwasserwerk und die Stadtwerke Frankenberg GmbH mit dem dazugehörigen Ederberglandbad, sowie den WVZV Wasserversorgungszweckverband Gemünden-Haina übernommen.

Werden Sie Teil unseres Teams und unterstützen Sie (m/w/d) uns als

- **Elektroniker für Betriebstechnik**
- **Sachbearbeiter Messwesen**
- **Reinigungskraft (Minijob)**

Weitere Infos:

Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter www.egf-frankenber.de oder einfach den QR-Code scannen.



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte, bevorzugt elektronisch, mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und Qualifikationsnachweisen unter stellenanzeigen@egf-frankenber.de

EGF EnergieGesellschaft Frankenberg mbH
Pferdemarkt 22 · 35066 Frankenberg (Eder)
Telefon: 06451-755-0

www.egf-frankenber.de



Für das **Forstamt Frankenberg-Vöhl** suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** **befristet bis zum 31.12.2026** eine qualifizierte und engagierte Persönlichkeit (m/w/d) für das

Aufgabengebiet „Sachbearbeitung Allgemein“

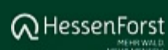
Die Stelle ist mit der Entgeltgruppe E6 des TV-Hessen bewertet.

Alle Informationen zur Ausschreibung und zum Bewerbungsverfahren entnehmen Sie bitte der detaillierten Ausschreibung auf unserer Homepage.

Telefonische Auskunft erteilt Ihnen gern bei Fachfragen, Frau Lisa Mengel (06451 23009-13) und bei Fragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren, Frau Winter (0561 3167-211).



Nähere Informationen:
www.hessen-forst.de/karriere/stellenangebote



LOKAL

Ihre Tageszeitung berichtet auch aus Ihrem Ort!

Wir suchen **Mitarbeiter (m/w/d)** in folgenden Bereichen:

- **Kälte/Klima/Heizung** • **Elektrik** • **Technischer Support**

Wir bieten (u. a.)

- Work-Life-Balance
- Teamorientierte und familiäre Arbeitsatmosphäre
- Regelmäßige Weiterbildung
- Corporate Benefits



Besenacker 16
35108 Allendorf (Eder)
Tel.: 06452 9290-0
E-Mail: info@cool-expert.de



Du bist:
Kinderheld
Organisationsprofi
MuTmacher
ErnährungsberAter

TränentrocKner
KonfLiKtmanager
TEamplayer
MusIkmacher
VeraNtwortungsträger
Spiele-Erfinder
GeSprächspartner

Wegweiser
NatUrforscher
ElterNcoach
EnergiebünDel
HElfer mit Herz
TuRntrainer
GestaLtungstalent
MotivAtionskünstler
GeschichteNerzähler
GeDuldengel

Dann suchen wir Dich!

Staatlich anerkannte
Erzieher/innen
(m/w/d)

Kinderpfleger/innen
(m/w/d)

Mehr unter:



Verkauf

Washmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-av.de. Fa.

AKB
Autohandel & Service
Suche für Export Pkw - Lkw - Busse
Unfallwagen, Motorschaden - alles anbieten!
Siegener Str. 32, Frankenberg
Telefon: 06451 7180360
Mobil: 0151 14807332

Immobilienverkauf

2-FH in Edertal-Gifflitz zu verkaufen
Bj. 1996, ca. 235 m² Wohnfl., 930 m² ebenerd. Grdst., voll unterkellert, E-Ausweis in Bearb., Kaufpreis auf Anfrage zzgl. 3,57 % Käuferprovision
Telefon: 0178 4486474



Ankauf

Kaufe Modelleisenbahnen und Zubehör aller Hersteller, komplette Sammlungen in jeder Größenordnung zum fairen Preis. Rufe zurück. 0177 3147538

Landwirtschaft & Forsten

Brennholz Buche und Eiche 69 € 30 cm, inkl. Lief. Tel. 0176 62681914

Bekanntschäften

Margit, 75 J., aber voller Leben! Ich bin eine unternehmungslustige, gepfl. Frau mit Freude an Natur, Kultur u. gutem Essen. Ich suche e. lieben Gefährten für gemeins. Ausflüge, gemüt. Abende u. vielleicht auch für ein gemeinsames Zuhause. Herz u. Humor bringe ich mit - fehlt nur noch das passende Gegenstück. PV Tel. **0176-56849847**

Gisela, 68 J., jünger wirkend u. nicht so anspruchsvoll wie viele andere Frauen. Nach der Trauerzeit kam die Einsamkeit u. sie lastet schwer. Das möchte ich nicht länger hinnehmen. Geht es Ihnen ähnlich? Dann melden Sie sich gerne üb. PV, ich könnte Sie kurzerhand mit meinem Auto besuchen. Tel. **0176-56841872**

Ute, 63 J., mit attrakt. Figur, herzengutem Charakter, nicht aufdringlich. Bin e. saubere Hausfrau, leidenschaftl. Köchin u. mit m. Auto absolut flexibel. Nach einiger Zeit des Alleinseins wünsche ich mir e. lieben Mann zum Glückhsein u. glücklich machen. Kann Deinen Anruf üb. PV kaum noch erwarten. Tel. **0152-24910120**

Immobilienankauf

Top-Preise für private Immobilienverkäufer!
-bundesweit-
06625-1820
Immobilien-Sofortkauf.de

Suche EFH in Frankenberg (Eder) und Umgebung, vorzugsweise unterkellert
Telefon: 0178 4486474



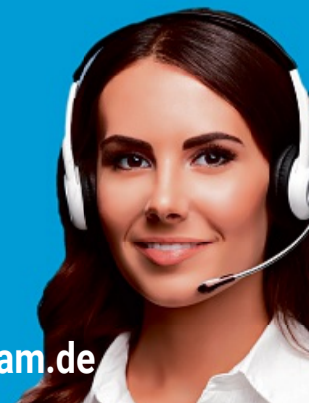
MARIA LANGE IMMOBILIEN
Ihr Zuhause verdient den richtigen Käufer - wir finden ihn. Seit 30 Jahren steht Immobilien Maria Lange in der Region für Erfahrung, Vertrauen und persönlichen Service. Wir verkaufen nicht nur Immobilien - wir finden Menschen, die sie schätzen. Lassen Sie sich unverbindlich beraten.
☎ 05635 8107
www.immobilienlange.de

markt.de KLEINANZEIGEN-APP
kostenlos downloaden
Laden im **App Store** oder **Google play**

Sie vermissen die aktuelle Ausgabe?
Sie haben Fragen zur Zustellung?

0561 / 203 2323

zustellung@mms-team.de



Zeitung lesen - und mitreden können!

Neue Wege öffnen NEUE TÜREN

localjob.de
Deine Karriere. Deine Zukunft.

Große Polster-Tausch-Aktion!

Wir zahlen Ihnen bis zu € 500,- für Ihre alten Polstermöbel*

Jetzt profitieren und Planungstermin mit unseren Einrichtungsprofis vereinbaren.



Möbelkreis Waldeck GmbH & Co. Ausstattungshaus KG
Sachsenhäuser Str. 18 · 34497 KB-Meininghausen
Di-Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 17 Uhr, Mo geschlossen



↪ Kostenlose Lieferung!

🍃 Kostenlose Entsorgung!

★ 0% Finanzierung bis zu 24 Monate!

Kostenlose Finanzierung. Bis 24 Monate und bis € 6.000,- ohne Gehaltsnachweis! Keine Zinsen. Keine Gebühren. Keine Anzahlung. Barzahlungspreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag sowie dem Gesamtbetrag. Effektiver Jahreszins und gebundener Sollzins entsprechen 0,00 % p.a. Bonität vorausgesetzt. Partner ist die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart.

Große Schlafzimmer- und Matratzen-Aktion!

Perfekte Beratung für einen gesunden Schlaf durch unsere Einrichtungsprofis.



„Neues Schlafzimmer, neue Matratzen – weil erholsamer Schlaf der schönste Luxus ist.“

Matratzen-Aktion!

↪ Kostenlose Lieferung und 🍃 Entsorgung

Hemafa Cellflex Hybrid

BEZUG WASHBAR BIS 60°



CELLFLEX® HYBRID FG 40 KG/08M

Neuartiger Hybridschaum - 7-Zonen-Kern besteht aus Kalt- und Komfortschaum. 90 x 200 cm oder 100 x 200 cm.



€ 298,-

Hemafa Watertec TFK 1000

7-ZONEN-TONNEN-TASCHENFEDERKERN



LORDGESTÜTZE

GESAMTHÖHE: CA. 26 CM

7-Zonen-Tonnen-Taschenfederkern. Ergonomische Schulterzone. 90 x 200 cm oder 100 x 200 cm.



€ 599,-

📍 Diese und viele weitere Modelle zum Probeliegen warten auf Sie. Mit uns zum gesunden Schlaf!



Schlafzimmer-Aktion!

Wir zahlen Ihnen bis zu € 500,- für Ihr altes Schlafzimmer*

Zusätzlich ↪ kostenlose Lieferung und 🍃 Entsorgung!



MÖBELKREIS® KÜCHE & EINRICHTEN

Korbach-Meininghausen · www.moebelkreis.de

*Gültig nur bei Neuaufträgen vom 6.5. bis zum 31.5.2025. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.